

Bei Rückfragen:
Ralf Antes
Netzplanung - Netzführung
Lasfelder Str. 10
37520 Osterode
Telefon 05522/503-9167
Fax 05522/503-669167
r.antes@harzenergie-netz.de
www.harzenergie-netz.de

Netzanschluss Strom zum Zweck der Energieeinspeisung einer Eigenerzeugungsanlage für einen geplante -- MW --- Anlage in (Ort,Straße)

Sehr geehrter ...,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom xx.xx.xxxx, in dem Sie uns die Einspeisung von elektrischer Energie in das Versorgungsnetz der Harz Energie Netz GmbH ankündigen.

Um den technisch und gesamtwirtschaftlich günstigsten Verknüpfungspunkt zum vorhandenen Netz zu lokalisieren, ist vorab eine Netzverträglichkeitsprüfung unter Berücksichtigung der örtlichen Netzstruktur erforderlich.

1. Netzverträglichkeitsprüfung

Um eine zügige Projektabwicklung gewährleisten zu können, möchten wir Ihnen aufzeigen, in welchen Arbeitsschritten Ihr Netzanschlussbegehren bei der Harz Energie Netz GmbH bearbeitet wird.

Für die Bearbeitung benötigen wir:

1. Antragstellung für Erzeugungsanlagen an das Mittelspannungsnetz – fehlt
2. Unterschriebener Kundenauftrag für die Netzverträglichkeitsprüfung - fehlt
3. Ein vom Anlagenbetreiber in Zusammenarbeit mit dem Anlagenerrichter ausgefülltes, Datenblatt für Eigenerzeugungsanlagen - fehlt
4. Standort der Anlagen auf einem Lageplan 1: 1.000 - fehlt
5. Übersichtsplan der gesamten elektrischen Anlage mit den Daten der Betriebsmittel (einpolige Darstellung) – fehlt
6. Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheiten - fehlt
7. Die Investitionskosten der geplanten Stromerzeugungsanlagen - fehlt

Erst nach Auswertung der Untersuchungsergebnisse kann eine Aussage über den Verknüpfungspunkt Ihrer Stromerzeugungsanlage getroffen werden. Planungsanfragen zu Netzeinspeisungen in verschiedensten Varianten werden mittlerweile in einem erheblichen Umfang an die Harz Energie Netz GmbH gestellt. Jede dieser Anfragen verursacht einen nicht vernachlässigbaren Planungsaufwand. Aus diesem Grund müssen wir für diese detaillierte Netzanschlussuntersuchung unseren Aufwand in Höhe von xxx,- € zzgl. MwSt. an den Antragssteller weiterberechnen. Hierfür wäre ein Auftrag zur Netzanschlussuntersuchung erforderlich. Diese Kostenpauschale wird Ihnen zurück-erstattet, wenn die Anlage entsprechend den Parametern Ihrer Anfrage innerhalb des Reservierungszeitraumes der Einspeiseleistung errichtet und in Betrieb genommen wird.

Bitte bestätigen Sie uns den Auftrag auf der beiliegenden Zweitschrift, welche Sie an uns zurücksenden.

2. Ergebnisbekanntgabe

Sie werden nach Abschluss der Berechnungen über den für Ihre Anlage technisch und gesamtwirtschaftlich günstigsten Verknüpfungspunkt informiert. Die Ermittlung des geeigneten Verknüpfungspunktes wird in der Regel zwischen 4 und 8 Wochen ab vollständigem Eingang der Technischen Anschlussbedingungen sowie der aktuellen Richtlinie „Eigenerzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ bzw. „ Eigenerzeugungsanlagen am Mittelspannungsnetz“ betragen.

3. Projektierung/Auftragserteilung

Für die Projektierung sind folgende Unterlagen, soweit sie uns noch nicht vorliegen oder gegenüber der Netzverträglichkeitsprüfung geändert wurden, notwendig:

1. Eine Anmeldung zum Anschluss an das Niederspannungsnetz bzw. Mittelspannungsnetz
2. Ein vom Anlagenbetreiber unterschriebenes, in Zusammenarbeit mit dem Anlagenerrichter ausgefülltes, Datenblatt
3. Bei einer Photovoltaikanlage eine gültige Konformitätserklärung und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung
4. ggf. Zählerdatenblatt bei kundeneigener Zählung
5. Bei MS-Anschluss: Mittelspannungsübersichtsschaltplan (Übergabestation)
6. Bei MS-Anschluss: Kurzbeschreibung der verwendeten Mittelspannungsanlage
7. Bei MS-Anschluss: Lageplan der Übergabestation (1:1000, 1:500)
8. Bei MS-Anschluss: Erdungsplan (komplett, einschließlich Querschnitte) der Betriebserde Mittelspannung

Sollte aufgrund der Netzverträglichkeitsprüfung die Verlegung einer kundeneigenen Anschlussleitung erforderlich werden, sind wir gern bereit Ihnen ein Angebot auf Basis einer von Ihnen gewählten Trasse zu unterbreiten.

Hierfür benötigen wir:

1. Einen Gebäudeplan mit Angaben des Anschlussraumes
2. Die schriftliche Zustimmung aller betroffenen privaten und öffentlichen Grundstückseigentümer

4. Vereinbarung für Stromlieferung

Die Vereinbarung über die Abnahme und Vergütung der Energie aus Ihrer Stromerzeugungsanlage wird zeitnah zur Inbetriebnahme gesondert abgeschlossen. Die Einspeisevergütung erfolgt entsprechend der gesetzlichen Grundlage.

5. Bauausführung

Der Anlagenbetreiber/ -eigentümer hat dafür Sorge zu tragen, dass der Anschluss nach den anerkannten Regeln der Technik entsprechend der DIN/VDE-Vorschriften und Richtlinien errichtet wird. Bei mehreren EEG-Anlagen, die über einen Anschluss angeschlossen werden, wird in der Regel jede Anlage separat gemessen und mit der Zählervorsicherung abgesichert.

Bei Anschluss an das Mittelspannungsnetz: Die Übergabe- bzw. Trafostation hat den Anforderungen der TAB Mittelspannung in der jeweils aktuellen Fassung zu erfüllen.

6. Inbetriebnahme

Nach Fertigstellung ist die Inbetriebnahme der Stromerzeugungsanlage anzuzeigen. Die Inbetriebnahme erfolgt i. d. R. im Zeitraum von ca. 3 Wochen nach dem Eingang der vollständigen Fertigmeldungsunterlagen.

Bei der Inbetriebnahme sind grundsätzlich der Elektroinstallateur und ein Beauftragter der Harz Energie Netz GmbH anwesend. Dabei ist das Inbetriebsetzungsprotokoll für eine Erzeugungsanlage, in welchem uns auch die Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen bestätigt wird, zu erstellen und der Harz Energie Netz GmbH auszuhändigen. Für Mittelspannungsanlagen ist uns schriftlich ein Anlagenverantwortlicher zu benennen.

Für die Inbetriebnahme berechnen wir Ihnen für die erste Anlage Niederspannung xxx € bzw. Mittelspannung xxx €, für jede weitere Anlage Niederspannung xxx € bzw. Mittelspannung bei bestehender Übergabestation xxx €. Die genannten Beträge sind Netto-Beträge.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir wegen der Vielzahl von Anfragen die Anschlussmöglichkeiten nur prüfen, wenn uns die genannten Unterlagen vollständig vorliegen.

Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Sollten Sie Fragen bezüglich der Einspeisevergütung und zu Verträgen haben, steht Ihnen auch Herr Lummer (Tel. 05522 / 503-9231) als Ansprechpartner zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Harz Energie Netz GmbH

Kundenauftrag für die Netzverträglichkeitsprüfung

Gemäß vorliegendem Schreiben erteile ich hiermit den Auftrag zur Netzverträglichkeitsprüfung für den Anschluss einer Eigenerzeugungsanlage in Höhe von xxx,- € zzgl. MwSt.

Ort, Datum

Unterschrift